



Newsletter Deutschland

Aufsichtsrecht & Meldewesen

Ausgabe 2/2023



Newsletter Aufsichtsrecht & Meldewesen

Ausgabe 2/2023

Nachfolgend haben wir für Sie aktuelle Veröffentlichungen verschiedener Aufsichtsinstanzen (EBA, EZB, BCBS, Bundesbank, BaFin, etc.) auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene zusammengefasst und deren Auswirkungen bewertet.

Der Newsletter besteht aus drei Teilen:

Teil A – Wesentliche aufsichtliche Veröffentlichungen

Hier finden Sie alle wesentlichen Veröffentlichungen des vergangenen Monats, die für Ihr Haus zeitnah bzw. in naher Zukunft relevant werden können. Zur besseren Orientierung haben wir diesen Teil nach dem im Aufsichtsrecht bekannten 3-Säulen-Modell (Eigenmittel, MaRisk & aufsichtlicher Überprüfungsprozess sowie Offenlegung & Marktdisziplin) gegliedert und die jeweilige Veröffentlichung einer der Säulen zugeordnet. Um der Vielfalt der Themen gerecht zu werden, haben wir die bekannten drei Säulen noch um die Themenfelder Investment-Firms, Capital Markets, Non-Financial Risks sowie Meldewesen ergänzt.

Teil B – EBA Q&A

Hier haben wir für Sie alle **neu veröffentlichten Antworten der EBA aus dem „EBA-Questions-&-Answers-Prozess“** thematisch aufgeführt, die sich schon heute auf Ihre bereits implementierten Prozesse und Verfahren auswirken können.

Teil C – Sonstige Veröffentlichungen

Hier finden Sie die Veröffentlichungen, die wir als nicht wesentlich eingestuft haben und für die wir daher keine Zusammenfassung angefertigt haben.

msg.banking ^{Indicator}

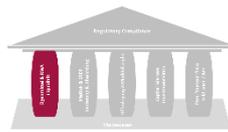
Um Ihnen eine möglichst schnelle Einwertung zu potenziellen Auswirkungen einer jeden Veröffentlichung zu ermöglichen, unterstützen wir Sie mit unserem msg.banking ^{Indicator}.

Dieser Indicator zeigt Ihnen auf einen Blick, ob und in welchem Ausmaß die jeweilige Veröffentlichung Auswirkungen auf Ihre Eigenmittel hat, wie hoch der Umsetzungsaufwand sein wird, ob der Schwerpunkt einer Umsetzung eher im fachlichen, prozessualen oder technischen Bereich liegen wird, ob bestimmte Produkte aus unserem Hause betroffen sind bzw. unterstützen können und welche Einheiten bzw. Abteilungen im Fokus der Veröffentlichung stehen werden.

msg.banking ^{Indicator}						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	<u>BAIS</u>		<u>THINC</u>	<u>MARZIPAN</u>		<u>ORRP</u>
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

Wir bitten zu beachten, dass unsere Ausführungen und Bewertungen in diesem Regulatory Newsletter unverbindlich sind und keine Rechtsberatung darstellen. Wir übernehmen keinerlei Haftung für getroffene Aussagen. Für die angemessene Bewertung und Umsetzung der jeweils aufgeführten Veröffentlichung ist jedes Institut bzw. dessen Vorstand bzw. Geschäftsführer eigenverantwortlich.

Teil A – Die relevantesten Veröffentlichungen des Monats Februar

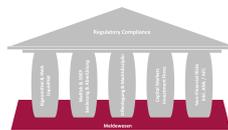


Eigenmittel & RWA-Liquidität

EBA veröffentlicht einen no-action letter zur Nicht-Anwendung der neuen CRR-II-Regeln zur Abgrenzung des Handelsbuches vom Anlagebuch (FRTB)

EBA

Seite 4



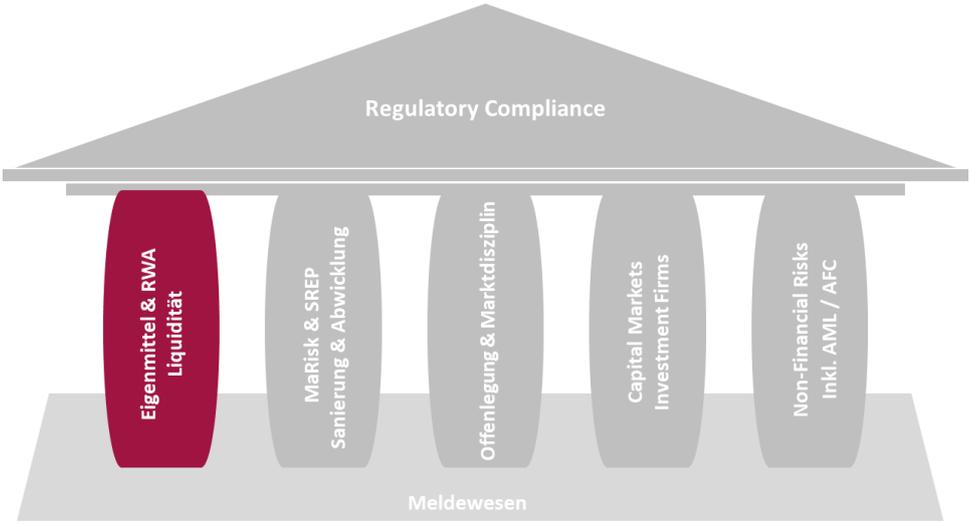
Meldewesen

BaFin konsultiert Allgemeinverfügung zu Vergütungsanzeigen

BaFin

Seite 6

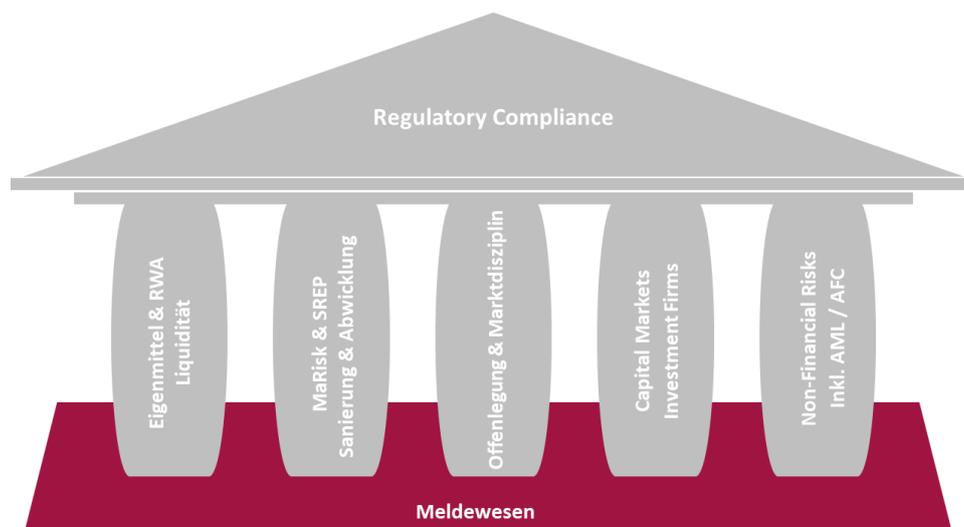
Eigenmittel & RWA- Liquidität



Titel	<u>EBA veröffentlicht eine no-action letter zur Nicht-Anwendung der neuen CRR II-Regeln zur Abgrenzung des Handelsbuches vom Anlagebuch</u>		
Quelle, Datum, Frist	EBA	27.03.2023	-
Thema	FRTB		
Art, Status	Rundschreiben, final		
Adressatenkreis	Institute		
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Die European Banking Authority (EBA) hat einen Brief an die EU-Kommission zusammen mit einer Stellungnahme veröffentlicht, wonach sie empfiehlt, dass die Aufsichtsbehörden die neuen Regeln zum Umgang mit Handelsbuchpositionen nach der CRR II noch nicht prüfen und auch noch nicht sanktionieren sollten, falls Verstöße festgestellt würden.</p> <p>Als Teil des laufenden Gesetzgebungsverfahrens zur Änderung der CRR II hat sowohl der Rat als auch das Parlament vorgeschlagen, die Anwendung der neuen Regellungen auf den 01.01.2025 zu verschieben.</p> <p>Die neuen Regeln zum Umgang mit dem Marktpreisrisiken (Fundamental Review of the Trading Book) sind aktuell sowohl in der CRR II als auch in der kommenden CRR III zu finden.</p> <p>Die EBA sieht in dieser Zweiteilung der neuen Anforderungen zum einen eine zu große operationelle Belastung für die Finanzindustrie. Auf der anderen Seite sieht sie die Gefahr, dass global tätige internationale Banken, die nicht der CRR unterliegen und solche Institute, die der CRR und damit dieser Zweiteilung (CRR II und CRR III) unterliegen, unterschiedlichen regulatorischen Regimen unterliegen. Dies sollte vermieden werden.</p>		

msg.banking <i>Indicator</i>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	BAIS	THINC		MARZIPAN	ORRP	
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

Meldewesen



Titel	BaFin konsultiert Allgemeinverfügung zu Vergütungsanzeigen		
Quelle, Datum, Frist	BaFin	08.02.2023	Meldestichtag: 31.12.2022
Thema	Vergütung		
Art, Status	Allgemeinverfügung, Konsultation		
Adressatenkreis	Institute		
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Banken in Deutschland melden jedes Jahr Daten zu den Einkommensmillionären unter ihren Beschäftigten, den sogenannten High Earners, nach Artikel 75 (3) CRD (Capital Requirements Directive – europäische Eigenkapitalanforderungsrichtlinie) an die Deutsche Bundesbank. Gemäß Artikel 75 (1) CRD stellen die Kreditinstitute der Bundesbank zudem ebenfalls jährlich Daten für ein Benchmarking der Vergütungstrends und -praktiken zur Verfügung.</p> <p>Mit der CRD-V-Richtlinie sind weitere Datenerhebungen/-auswertungen hinzugekommen. Diese Anforderungen berücksichtigt die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (European Banking Authority – EBA) in ihren neuen Leitlinien. Konkret sind seit dem 31.12.2022 die überarbeiteten Leitlinien zu den Vergütungsanzeigen nach der Richtlinie 2013/36/EU (EBA/GL/2022/06 und EBA/GL/2022/08) der EBA anzuwenden.</p> <p>Hierbei handelt es sich um:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die „Leitlinien für den Vergleich der Vergütungspraktiken, des geschlechtsspezifischen Lohngefälles und der gebilligten höheren Höchstwerte für das Verhältnis gemäß der Richtlinie 2013/36/EU (EBA/GL/2022/06)“ und die ▪ „Leitlinien zur Datenerfassung im Hinblick auf Personen mit hohem Einkommen gemäß der Richtlinie 2013/36/EU und der Richtlinie (EU) 2019/2034 (EBA/GL/2022/08)“. <p>Diese Leitlinien lösen die bisherigen Leitlinien für den Vergütungsvergleich (EBA/GL/2014/08) und die Leitlinien zur Datenerfassung im Hinblick auf Personen mit hohem Einkommen (EBA/GL/2014/07) ab.</p> <p>Die den Anzeigen zugrundeliegenden Formulare wurden von der EBA grundlegend überarbeitet. Vor diesem Hintergrund sind Anpassungen hinsichtlich der Anzeigepflichten gemäß § 24 Absatz 1a Nr. 5 und 6 Kreditwesengesetz (KWG) in Verbindung mit § 9a Anzeigenverordnung (AnzV) sowie zu neuen Anzeigerfordernissen geplant.</p> <p>Die nationalen Aufseher sind verpflichtet, bis zum 31.10.2023 die in den Leitlinien vorgegebenen Informationen an die EBA weiterzugeben. Da sich der Prozess zur Anpassung des KWG und der AnzV über die von der EBA vorgesehene Meldefrist hinaus erstrecken wird, erlässt die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) eine Allgemeinverfügung.</p> <p>Der Stichtag für Abgabe der Meldung wurde ebenfalls verschoben auf den 31.08.2023:</p> <p>https://www.bundesbank.de/de/service/meldewesen/bankenaufsicht/meldungen-zur-verguetung</p>		

msg.banking <small>Indicator</small>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Produkte	BAIS		THINC	MARZIPAN		ORRP
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

Teil B – Veröffentlichte EBA Q&A des Monats Februar

FinRep	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6412	25.03.2022	27.02.2023	F 31.01 in combination with Q&A 915 (IAS 24)

Eigenmittel	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2020_5615	13.11.2020	27.02.2023	Adding to own funds the unredeemed part of own funds.
2021_6211	17.09.2021	10.02.2023	Calculation of goodwill included in the valuation of significant investments in insurance undertakings
2022_6379	17.03.2022	10.02.2023	Interaction of Articles 36(1)(f) and 42 of CRR regarding equity-settled share-based payments

Kreditrisiko	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_5859	18.05.2021	17.02.2023	Application of NPE prudential backstop in connection with the new COREP templates
2022_6373	10.02.2022	17.02.2023	v09808_m - netting set with IMM and SA-CCR positions

LCR	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2020_5158	03.03.2020	17.02.2023	Assets which are not immediately available for monetisation in C 66.01
2022_6370	14.02.2022	17.02.2023	Reporting of physically settled derivatives in C 66.01 Maturity ladder

NSFR	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_5772	09.03.2021	17.02.2023	Deductions
2021_6026	02.06.2021	17.02.2023	Definition of "accounting value" for the purpose of template C 80.00
2021_6328	23.12.2021	17.02.2023	How shall open maturity repos be reported in C 81.00 and with which ASF factor ?

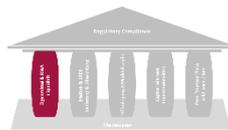
Offenlegung	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6626	28.10.2023	17.02.2023	ITS ESG P3 - Template 1 - Scope 3 & Sector average emissions intensity
2022_6625	28.10.2023	17.02.2023	ITS ESG P3 - Template 2 - Column A & Totals in row 5 and 10
2022_6623	28.10.2023	17.02.2023	ITS ESG P3 - Template 5 - Physical risk models - Template 1 - Power generation thresholds
2022_6615	19.10.2022	17.02.2023	ITS ESG P3 - Template 5 - Column B carrying amount
2022_6601	05.10.2022	17.02.2023	ITS ESG P3 - EU Taxonomy Consolidation scope

2022_6600	04.10.2022	17.02.2023	ITS ESG P3 - Annex II, Templates 1, 2, 4, 5
2022_6544	04.08.2022	17.02.2023	ITS ESG P3 - Non-financial risks and value chain
2022_6536	28.07.2022	17.02.2023	ITS ESG P3 - Template 4 - Top 20 emitting companies aggregation

Leverage Ratio	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_6093	16.07.2021	17.02.2023	Securities lent under sale accounting
2021_6094	16.07.2021	17.02.2023	Cash pool assets in C 47.00
2021_6128	02.08.2021	17.02.2023	C 48.02: doubts about 'daily reporting': how the amount referred to no business day has to be reported?

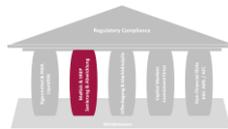
Large Exposure	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_5756	23.02.2021	10.02.2023	Definition of exposures arising from mortgage lending

Teil C – Sonstige Veröffentlichungen des Monats Februar



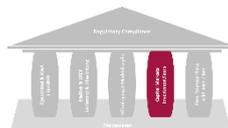
Eigenmittel &
RWA-Liquidität

Basel III Monitoring Report	BIS
---------------------------------------------	-----



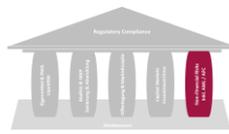
MaRisk & SREP
Sanierung & Abwicklung

EZB lässt Kapitalanforderungen 2023 unverändert, da die Banken ihre Widerstandsfähigkeit aufrechterhalten	EZB
EBA asks authorities to increase transparency on their approach to bail-in in case of banking failure	EBA
Auslagerungsanzeigen: BaFin beantwortet Fragen zur Nutzung des MVP-Portals	BaFin
EBA publishes final revised Guidelines on methods for calculating contributions to deposit guarantee schemes	EBA



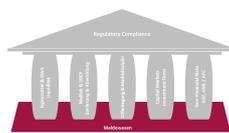
Capital Markets
Investment Firms

BaFin veröffentlicht „Rundschreiben 02/2023 VBS – Befreiungskriterien im Rahmen der Prüfungsbefreiung gemäß § 89 Absatz 1 Satz 3 WpHG“	BaFin
EBA publishes final draft technical standards defining the homogeneity of the underlying exposures in STS securitisation	EBA
Ablehnung der Anerkennung von sechs Zentralen Gegenparteien mit Sitz in Indien durch ESMA: Pflicht zur Umsetzung der Anforderungen bis spätestens 31.Oktober 2024	BaFin



Non-Financial Risk
inkl. AML/AFC

The European Supervisory Authorities meet stakeholders from across the financial sector amid preparations for the Digital Operational Resilience Act	EBA
Geldwäschebekämpfung: AFCA wird nach erfolgreicher Pilotphase fortgeführt	BaFin
EBA seeks input from credit institutions on green loans and mortgages	EBA



Meldewesen

Handbuch zu den AnaCredit-Validierungsregeln Version 16, gültig ab/valid from 01.08.2023	BuBa
Richtlinien zur Datenerhebung über Wohnimmobilienfinanzierungen (Stand 01.02.2023) / Fallbeispiele zur Abbildung komplexer Finanzierungsstrukturen (Stand 01.02.2023) / WIFSta Meldeschema voller Umfang V1.2 (Stand 01.02.23) / WIFSta Templates reguläre Datenerhebung V1.5 / WIFSta Meldeschema Rückerhebung voller Umfang V1.3 / WIFSta Templates Rückerhebung V 1.4 / Validierungsregeln technisch V 1.2 / Validierungsregeln fachlich für Datenerhebung V 1.4 / Validierungsregeln fachlich für Rückerhebung V 1.2 / WIFSTA Codeliste RREST (V.1.4) / Technische Spezifikation WIFSta, Version 1.2.1 / Datei zur Erstellung einer Fehlanzeige im XBRL-Format 1.1	BuBa
Remuneration: Zuordnung der Formulare zu den Anzeigeeorderungen	BuBa
Statistik über Wertpapierinvestments: Spezielles Schema	BuBa
Meldewesen – WIFSta: Hinweise zur Einreichung von Fehlanzeigen auf der Produktivumgebung, zur Aktualisierung ausgewählter Dokumente sowie zur Testphase und zu den Validierungsregeln	BuBa
Bankenstatistik / Monatliche Bilanzstatistik (Hinweise zur Anzahl der Beschäftigten, richtlinienkonformen Schlüsselung von Geschäften mit Nicht-MFI-Kreditinstituten und fiktivem Cash-Pooling)	BuBa
National deaktivierte Validierungsregeln - Weitere Informationen HGB-Anwender bis Taxonomie 3.2 (Aktualisierung Stand 09.02.2023)	BuBa
FAQ zur überarbeiteten Zahlungsverkehrsstatistik, Stand: 10.02.2023 / Allgemeine Richtlinien (Stand 01.01.23) / Allgemeine Richtlinien, tabellarisch (Stand 01.01.2023)	BuBa
Formalprüfungen der bankaufsichtlichen Meldungen gemäß Finanz- und Risikotragfähigkeitsinformationverordnung (FinaRisikoV) V2.4	BuBa
LDR-Annex-on-Insolvency-ranking-2022-v1.11	SRB

Ihre Ansprechpartner

msg for banking ag

Dr. Frank Schlottmann
Vorstand

+49 172 1690244

Andreas Mach
Head of Business Consulting

+49 173 4246995

Alexander Nölle
Business Consulting | Regulatory Compliance & NFR

+49 173 4210782

Christoph Prellwitz
Business Consulting | Digital Transformation

+49 175 2262888

Jutta Lehnen
Referentin Meldewesen

+49 69 24294656

Regulatory Compliance Services

Wir bieten Ihnen in diesem Zusammenhang auch gerne an, den jeweils aktuellen Newsletter mit Ihnen bzw. Ihren Kollegen in regelmäßigen Abständen persönlich zu besprechen.

Bei Bedarf unterstützen wir Sie beim regelmäßigen und institutsspezifischen Monitoring und bei der Einwertung der Veröffentlichungen sowie bei der regelmäßigen Dokumentation dessen. Dies entlastet Sie im Tagesgeschäft und unterstützt Sie in der Kommunikation mit Ihrer Internen Revision sowie mit Ihrem Abschlussprüfer.

Gerne stehen wir Ihnen hierzu bzw. zu Rückfragen zur Verfügung.

